AKTUELLE NACHRICHTEN Österreich NACHRICHTEN AG

05. Juni 2025

FC Dornbirn: Abstieg in die Eliteliga - Insolvenz als Bürde!

FC Dornbirn steht vor dem Abstieg in die Vorarlberger Eliteliga wegen finanzieller Probleme und laufendem Insolvenzverfahren.

Dornbirn, Österreich - Am 5. Juni 2025 hat der FC Dornbirn einen herben Rückschlag erlitten und wurde offiziell auf Platz 16 der Regionalliga West zurückgestuft. Damit droht dem Verein, der erst im Jahr 2023 aus der ADMIRAL 2. Liga abgestiegen ist, nun der direkte Abstieg in die Vorarlberger Eliteliga, die als vierthöchste Spielklasse in Österreich gilt. Fakt ist: Alle 30 Saisonspiele des Vereins werden mit ihren tatsächlichen Ergebnissen in der Tabelle gewertet, was bedeutet, dass Dornbirn in der Abschlusstabelle als Letzter dasteht und den Sprung in die Eliteliga nicht verhindern kann, zählt man die aktuelle Situation.

Die Tiroler Vereine fordern eine 0:3-Strafbeglaubigung für

sämtliche Spiele von Dornbirn. Dies würde direkte Auswirkungen auf die Abschlusstabelle und die Vergabe der ÖFB-Cup-Startplätze haben. So hätte beispielsweise Austria Salzburg nur zwei Punkte Vorsprung auf Imst, sollte es zu dieser Regelung kommen. Die endgültige Entscheidung liegt beim ÖFB-Rechtsmittelsenat, der über den Fall befinden muss. Gerhard Ölz, der Obmann des FC Dornbirn, zeigt sich empört über die Situation und plant, gegen die Entscheidung zu protestieren. Er sieht auch die Möglichkeit einer Kurskorrektur, die massive Auswirkungen auf den zukünftigen Spielbetrieb haben könnte, da vor wenigen Wochen die neue Arlbergliga mit 16 Klubs ab der Saison 2026/2027 beschlossen wurde.

Finanzielle Sorgen und Insolvenz

Die Probleme des FC Dornbirn sind nicht neu. Im Jahr 2024 wurde dem Verein die Zulassung für die 2. Liga aufgrund finanzieller Probleme verweigert. Der Verein war zahlungsunfähig und wies Verbindlichkeiten von 849.400 Euro auf. Ein Sanierungsverfahren mit Eigenverwaltung wurde eröffnet, doch die Regionalliga-West-Kommission entschied im laufenden Insolvenzverfahren, dass Dornbirn absteigen muss. Diese Entscheidung stützte sich auf Paragraf 4 der Regionalliga-Bestimmungen, eine Regelung, die offenbar erst nach einem anonymen Hinweis aktiviert wurde, obwohl das Sanierungsverfahren schon Wochen vor Saisonbeginn bekannt war, wie laola1.at berichtet.

Chaos in der Regionalliga West

Die Situation beim FC Dornbirn ist nicht isoliert zu betrachten. Die Regionalliga West steht vor einem Chaos: Mehrere Vereine kämpfen mit finanziellen Schwierigkeiten. Beispielsweise hat der Türkspor Dortmund bereits seine erste Mannschaft zurückgezogen, und auch der 1. FC Düren sieht sich mit einem Insolvenzverfahren konfrontiert und steht aktuell ohne Mannschaft da. Dies zeigt, wie prekär die Lage in der Regionalliga West ist. Die Spieler des Dürener Kaders konnten

ihre Verträge mit sofortiger Wirkung kündigen, um etwaige finanzielle Schäden zu begrenzen und gegebenenfalls Insolvenzgeld zu erhalten, berichtet n-tv.de.

Angesichts dieser Entwicklungen ist die Zukunft des FC Dornbirn und der gesamten Regionalliga West ungewiss. Ein Umstand, der nicht nur die beteiligten Vereine betrifft, sondern auch die Fans und den österreichischen Fußball insgesamt. Es bleibt abzuwarten, wie sich die Vorgänge weiter entwickeln werden.

Für weitere Informationen zu den Hintergründen und Entwicklungen rund um den FC Dornbirn können Sie die Artikel von **vol.at** und **laola1.at** sowie die Analysen von **n-tv.de** verfolgen.

Details	
Ort	Dornbirn, Österreich
Quellen	• **www.vol.at** • **www.laola1.at** • **www.n-tv.de**

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at